

Mitteldeutsche Zeitung

Kultur & Medien - 25.04.2012

Rügen

Sanierung in Prora beginnt 2013



Schüler aus Seelze (Niedersachsen) hören in Prora (Landkreis Vorpommern-Rügen) während einer Führung durch die KdF-Bauten der Leiterin des Prora-Zentrums, Susanna Misgajski, zu. (FOTO: DAPD)

Der Käufer des Blocks I der früheren NS-Immobilie Prora auf der Insel Rügen will Anfang 2013 mit der Sanierung der denkmalgeschützten Anlage beginnen.

BERLIN/PRORA/DPA. Planungen zufolge würden 40 Millionen Euro in den Umbau des leerstehenden Blockes zu Ferien- und Eigentumswohnungen sowie möglicherweise einem Hotel investiert, sagte Gerd Grochowiak, Geschäftsführer der Berliner Immobiliengesellschaft irisgerd, am Mittwoch.

Das Unternehmen hatte Ende März den 450 Meter langen Gebäudeabschnitt der von den Nationalsozialisten geplanten Anlage für 2,75 Millionen Euro ersteigert. Der Kaufvertrag soll im Juni 2012 besiegelt werden. Ausschlaggebend für den Kauf sei die „einzigartige Lage in Strandnähe“ sowie die deutschlandweite Nachfrage nach Immobilien in

Wassernähe, begründete Grochowiak den Kauf. Die NS-Organisation KdF («Kraft durch Freude») organisierte während der Nazizeit preisgünstigen Urlaub

Artikel URL: <http://www.mz-web.de/kultur---medien/ruegen-sanierung-in-prora-beginnt-2013,20642198,17138550.html>

Mecklenburg: <http://www.mz-web.de/panorama/mecklenburg-berliner-kauft-ehemalige-nazi-immobilie,20642226,17138544.html>

: <http://www.mz-web.de/reise,20643006,17138546.html>

Link: <http://www.denk-mal-prora.de/>

(Copyright © Mitteldeutsche Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des MDVH)